

Anna Sator
anna.sator@mail.uni-freiburg.de

LEBENS LAUF

AKADEMISCHE LAUFBAHN

2009 - 2015	Lehramtsstudium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg in den Fächern Deutsch (Hauptfach) Geschichte (Hauptfach) Englisch (Erweiterungshauptfach)
WS 2011/12	ERASMUS-Aufenthalt am Trinity College, Dublin
WS 2013/14	Praxissemester an der Handelslehranstalt Bühl
2016 - 2019	wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am IGK 1956 „Kulturtransfer und ‚kulturelle Identität‘ - Deutsch-russische Kontakte im europäischen Kontext“

UNIVERSITÄTSINTERNE TÄTIGKEITEN

SoSe 2020	Begleitseminar <i>Intensivseminar Intersektionalität</i> Übung <i>History, Herstory und Queer Stories. Gendertheoretische Ansätze in den Geschichtswissenschaften</i>
SoSe 2019	Proseminar <i>Die Münchner Räterepublik und ihre Dichter. Zur Verflechtung von Literatur und Politik</i>
WS 2018	Mitbegründung des <i>Arbeitskreises Feministische TheorieN</i> , seither Mitorganisation und Durchführung von Lesekreisen, Kolloquien und Vernetzungstreffen, sowie hochschulpolitischen Beiträgen
WS 2017	Proseminar <i>Rezeptionen der Russischen Revolution in Literatur und Kultur der Weimarer Republik</i>
2014-2016	studentische Aushilfskraft im Geschäftszimmer des Deutschen Seminars (Verwaltung/Studierendenberatung)
05/2016-09/2016	wissenschaftliche Hilfskraft bei Herrn Dr. Baßler (Administrativer Geschäftsführer des Deutschen Seminars)
SoSe 2015	Tutorat zur Vorlesung <i>Grundzüge der Gattungspoetik</i>
WS 2015	Mentorat zur Vorbereitung auf das schriftlichen Examen zum Thema <i>Familienroman</i>
SoSe 2016	Mentorat zur Vorbereitung auf das schriftlichen Examen zum Thema <i>Interkultureller Roman</i>

SONSTIGE TÄTIGKEITEN

10.2019 Workshop *Gendersensible Pädagogik* für die Mitarbeiter*innen des Jugendtreff Haslach im Rahmen der Genderqualifizierungsoffensive (Planung & Durchführung mit einer Kollegin)

PUBLIKATIONEN

2018 „Schneller als Moskau selber lernt man Berlin von Moskau aus sehen.“ Konstruktionen von Nation und Kultur in Reiseberichten über die frühe Sowjetunion, in: *Literaturkontakte. Kulturen - Medien - Märkte*, hrsg. v. Dorine Schellens [u.a.], Berlin 2018.

2020 Konstruktionen von Geschlecht und Kultur in deutschsprachigen Reiseberichten über die frühe Sowjetunion für die Reihe *Philosophische Gespräche der Helle Panke e.V.* Berlin

Eingereichte Aufsätze

2018 Geschlecht, Kultur und Revolution in Berta Lasks „Die Befreiung“ für den Tagungsband der Konferenz „100 Jahre Russische Revolutionen - Spurensuche in Deutschland und Europa“ 2017

2019 Männlichkeitskonstruktionen in Ernst Tollers Dramen *Der deutsche Hinkemann* (1923) und *Der entfesselte Wotan* (1923) für den Tagungsband der Konferenz „Literatur, Sprache und Kultur zur Zeit der Weimarer Republik“ 2018

in Bearbeitung:

Darstellungen sexualisierter Gewalt im Jugendroman am Beispiel von Lilly Axsters *Die Stadt war nie wach* (2017)

WEITERBILDUNGEN & WORKSHOPS

2016 Workshop *Gute wissenschaftliche Praxis*
Workshop *Internationales Projektmanagement*
Workshop *Netzwerkforschung*

2017 Workshop *Datenbankschulung*
Workshop *Intersektionalität* mit Cornelia Klinger (Organisation)

2018 Kurs *Einführung in Java Script*
Sommerschule der Humangeographie zu *Gender and Space*
Workshop *Präsentation & Rhetorik*
Workshop *Science goes Public*
Workshop *Drittmittel einwerben*
Workshop *Projektantragswerkstatt*
Workshop *Time Management*

2019 Workshop zu *Kultur-Raum-Geschlecht* mit Markus Tauschek (Organisation)
Workshop *Teaching in Englisch*
Fortbildung *Gender & Diversity - Training*

FREMDSPRACHENKENNTNISSE

Englisch C2

Spanisch B2

Russisch B1

Latein großes Latinum

Mitgliedschaften

seit WS 2018

seit 2020

Arbeitskreis Feministische TheorieN

AKHFG